


information

der katholischen Kirchengemeinde
St. Peter und Paul Gerlingen

64. Jahrgang/Nr. 2
April/Mai 2017



*Ostern ist die Zukunft des Menschen.
Hier wird er wieder der Mensch, wie er
geplant war.*

August Everding



Kreuzweg und Osterweg ...

Christen gehen beide Wege.
Am Kreuzweg kommt niemand vorbei.
Der Kreuzweg einer Krankheit, einer
Trennung – manchmal muss ich ihn gehen.
Der Kreuzweg einer Krankheit, einer
Trennung – ich stehe am Wegesrand:
Tröstend wie Veronika, helfend wie Simon,
fassunglos wie die weinenden Frauen –
wenn ich stark bin bis unters Kreuz.
Es wird nicht Ostern an Karfreitag vorbei.

Und Christen gehen den Osterweg – oder
genau genommen: die Osterwege.
Der Weg zu Ostern hin: die Frauen am
Ostermorgen gingen ihn ohne Hoffnung,
doch voller Liebe. Wenn wir lieben – so
glaube ich – hoffen wir auch.

Der Weg von Ostern her. Wie die Frauen
und die Jünger: Die frohe Botschaft von der
Auferstehung verkünden – im Alltag, aber
verwandelt, den Alltag verwandeln.

Kreuzwege und Osterwege – Wege jeden
Lebens: Schmerz und Trost, Trauer und
Freude, Zweifel und Hoffnung. Wegweiser
sind Glaube und Liebe.

Michael Tillmann



*Gottes schöpferische Barmherzigkeit kann
das Leben wecken, wo uns alles tot erscheint.*

Friedrich von Bodelschwingh

**Gesegnete Ostertage
wünscht Ihnen und Ihren Familien**

Ihre Kirchengemeinde

Gottesdienste in den Kirchen St. Peter und Paul und St. Andreas

Samstag, 1. April 2017

- 17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit in St. Andreas
18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas
- Predigtreihe -

Sonntag, 2. April 2017

5. Fastensonntag

- Ev: Joh 11,1-45
Christus ruft uns – vom Tod zum Leben
- Misereor-Kollekte -
9.00 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul
- Predigtreihe -
10.30 Kindergottesdienst ‚Extra‘
18.00 Bußandacht in St. Peter und Paul

Mittwoch, 5. April 2017

- 9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul mit dem Gebet für geistl. Berufe
15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 7. April 2017

Herz-Jesu-Freitag

- 17.30 Rosenkranz in St. Andreas
18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas für die Verstorbenen der Familien Krieger, Nowak und Lisurek

Samstag, 8. April 2017

- 17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit in St. Andreas
18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas für Johannes Duda mit Angehörigen und Familie Konopka

Sonntag, 9. April 2017

Palmsonntag

- Ev: Mt 21,1-11
Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn
10.00 Klinik Schillerhöhe: Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul Familiengottesdienst mit Palmweihe – *musikalisch mitgestaltet durch den Kinderchor* –

Dienstag, 11. April 2017

- Tag der Krankenkommunion -

Mittwoch, 12. April 2017

- 9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul
15.30 Hl. Messe mit Krankensalbung im Breitwiesenhaus

Donnerstag, 13. April 2017

Gründonnerstag

- Ev: Joh 13,1-15
Er erwies ihnen seine Liebe bis zur Vollendung
18.00 Andacht für Kinder im Saal unter der Kirche
18.00 Abendmahlfeier in St. Andreas im Anschluss Pessach-Mahl

Freitag, 14. April 2017

Karfreitag

- Fast- und Abstinenztag -

- Ev: Joh 18,1-19,42
Im Kreuz ist Heil
10.00 Klinik Schillerhöhe: Eucharistiefeier
10.00 Kinderkreuzweg in St. Peter u. Paul
15.00 Karfreitagliturgie in St. Peter u. Paul
- Musik im Gottesdienst -

Samstag, 15. April 2017

Karsamstag

- Ev: Mk 16,1-7
Was sucht ihr den, der lebt, bei den Toten?
21.00 Feier der Osternacht in St. Peter und Paul

Sonntag, 16. April 2017

Ostersonntag

- Ev: Joh 20,1-9
Christus ist auferstanden. Halleluja!
10.30 Hochamt in St. Peter und Paul Weihe der Osterspeisen
- Musik im Gottesdienst -
18.00 Ostervesper in St. Peter u. Paul

Montag, 17. April 2017

Ostermontag

Ev: Lk 24, 13-35

An seinem Tisch

10.30 Eucharistiefeier in St. Andreas

Mittwoch, 19. April 2017

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 21. April 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Samstag, 22. April 2017

17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Sonntag, 23. April 2017

2. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 20, 19-31

Gemeinde nach Ostern

10.30 Wort-Gottes-Feier
in St. Peter u. Paul

Mittwoch, 26. April 2017

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 28. April 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Samstag, 29. April 2017

- Hl. Katharina von Siena -

17.00 Beichtgelegenheit für Eltern und
Geschwister der EK-Kinder
in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Sonntag, 30. April 2017

3. Sonntag der Osterzeit

Ev: Lk 24, 13-35

*Freut euch und vertraut auf den
lebendigen Gott*

9.00 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

10.30 Kindergottesdienst ‚Extra‘

12.00 Tauffeier in St. Peter und Paul

Mittwoch, 3. Mai 2017

- Hl. Philippus und hl. Jakobus -

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul
mit dem Gebet für geistl. Berufe

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 5. Mai 2017

Herz-Jesu-Freitag

17.30 Maiandacht in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas
für die Verstorbenen der Familien
Krieger, Nowak und Lisurek

Samstag, 6. Mai 2017

17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas
für Fridolin Güntert und Eltern

Sonntag, 7. Mai 2017

Tag der Erstkommunion

9.00 Erstkommunionfeier in St. Peter und
Paul für die Erstkommunionkinder
der Pestalozzi- und Waldschule

11.00 Erstkommunionfeier in St. Peter und
Paul für die Erstkommunionkinder
der Breitwiesenschule

18.15 Dankandacht der Erstkommunion-
kinder in St. Peter und Paul

Montag, 8. Mai 2017

10.00 Dankgottesdienst
der Erstkommunionkinder und ihrer
Angehörigen in St. Peter und Paul

Mittwoch, 10. Mai 2017

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 12. Mai 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Maiandacht in St. Andreas

Samstag, 13. Mai 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Sonntag, 14. Mai 2017

5. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 14, 1-12

Den Weg Jesu gehen

10.00 Klinik Schillerhöhe: Eucharistiefeier

10.30 Wort-Gottes-Feier
in St. Peter und Paul
- Familiengottesdienst -

Mittwoch, 17. Mai 2017

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

Freitag, 19. Mai 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Samstag, 20. Mai 2017

17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas
für Karl-Heinz Pauly und
Familie Knöpfler

Sonntag, 21. Mai 2017

6. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 14, 15-21

Raum für Gottes Liebe

10.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul
für Mario Chirichiello
parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 24. Mai 2017

Keine hl. Messe am Vormittag in St. Peter und Paul!

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus

18.00 Vorabendmesse zu Christi
Himmelfahrt in St. Peter u. Paul

Donnerstag, 25. Mai 2017

- Christi Himmelfahrt -

10.30 Gemeinsamer Gottesdienst der
Seelsorgeeinheit in Hirschlanden

Freitag, 26. Mai 2017

17.30 Rosenkranz in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas
für Karl und Agnes Nowak

Samstag, 27. Mai 2017

17.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
in St. Andreas

18.00 Eucharistiefeier in St. Andreas

Sonntag, 28. Mai 2017

7. Sonntag der Osterzeit

Ev: Joh 17, 1-11a

Selig, die bei dir wohnen, Herr

9.00 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul

12.00 Tauffeier in St. Peter und Paul

18.00 Maiandacht in St. Peter und Paul

Mittwoch, 31. Mai 2017

9.30 Eucharistiefeier in St. Peter u. Paul
für Georg Kampa

15.30 Gottesdienst im Breitwiesenhaus



Kinder- und Familiengottesdienste

Sonntag, 2. April 2017

10.30 Kindergottesdienst ‚Extra‘

Sonntag, 9. April 2017

10.30 Familiengottesdienst

Gründonnerstag, 13. April 2017

18.00 Kinderandacht mit Pessach-Mahl
im Saal unter der Kirche

Karfreitag, 14. April 2017

10.00 Kinderkreuzweg in St. Peter u. Paul

Sonntag, 30. April 2017

10.30 Kindergottesdienst ‚Extra‘

Sonntag, 14. Mai 2017

10.30 Familiengottesdienst

Sonntag, 21. Mai 2017

10.30 Kindergottesdienst parallel

Krankenkomunion

Pater Josef Moskalski wird am *11. April* unsere Kranken zu Hause besuchen und ihnen die heilige Kommunion bringen.

Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro,
Tel. 2 17 22

Treffen und Veranstaltungen

Sonntag, 2. April 2007

ab 12.00 Fastenessen im GZ St. Andreas

Dienstag, 4. April 2017

19.30 Sitzung des Kirchengemeinderates
im Saal unter der Kirche

Mittwoch, 5. April 2017

18.00 Kath. Frauengruppe: ‚Frühlingsfest‘
im GZ St. Andreas

Donnerstag, 6. April 2017

KF – Komödie im Marquardt

Samstag, 8. April 2017

14.00 Palmsteckenbasteln in den
Jugendräumen

Donnerstag, 13. April 2017

Pessach-Mahl im GZ St. Andreas
(Anmeldung erforderlich) im Anschluss an
die Abendmesse um 18.00 Uhr

Sonntag, 23. April 2017

ab 12.00 Traditionelles Maultaschenessen
der Kolping-Familie in St. Andreas

Donnerstag, 27. April 2017

14.00 KF – Besuch im Keltenmuseum
20.00 Sitzung des Liturgieausschusses
im Pfarrbüro

Freitag, 28. April 2017

18.45 Besuchsdienst ‚Geburtstage‘
im GZ St. Andreas

Dienstag, 2. Mai 2017

Kath. Frauengruppe: Maiausfahrt für die
ganze Gemeinde nach Höchstberg

Mittwoch, 3. Mai 2017

14.30 1. Probe für die Erstkommunion-
kinder der Pestalozzi- und Wald-
schule in St. Peter und Paul
16.00 1. Probe für die Erstkommunion-
kinder der Breitwiesenschule
in St. Peter u. Paul

Freitag, 5. Mai 2017

14.30 2. Probe für die Erstkommunion-
kinder der Pestalozzi- und Wald-
schule in St. Peter und Paul
16.00 Gemeinsame Probe für die
Dankandacht in St. Peter und Paul
16.15 2. Probe für die Erstkommunion-
kinder der Breitwiesenschule
in St. Peter und Paul

Dienstag, 9. Mai 2017

10.00 Redaktionssitzung ‚Info‘ im Pfarrbüro

Donnerstag, 11. Mai - 19. Mai 2017

Gemeinde-Wallfahrt nach Kroatien

Samstag, 20. Mai 2017

14.00 Freizeitclub für Behinderte und
Nichtbehinderte im GZ St. Andreas

Sonntag, 21. Mai 2017

Aufführung des Musicals ‚Martin Luther
King‘ vom Kinderchor in St. Peter und Paul

Dienstag, 23. Mai 2017

19.30 Sitzung des Verwaltungsausschusses
im Pfarrbüro

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag, 2. Mai 2017

Das heilige Sakrament der Taufe haben empfangen:

Valentin Knaup, Maybachstraße 5
Sara Dana Raikos, Hölderlinstraße 3
Laura Zrilic, Laichlestraße 34
Rita Dzida, Sommerrain 6



Den Bund fürs Leben haben vor Gott geschlossen:

Alexander und Johanna Brickwedde, Christophstraße 16
Dominik und Eva-Maria Straus, Gerteisenstraße 2



In die Ewigkeit abberufen wurden:

Hildegard Kemper, Lorsche Weg 9, im Alter von 91 Jahren
Johann Tromposch, Hofwiesenstraße 20/1, im Alter von 85 Jahren
Katharina Schwarz, Friedhofweg 21, im Alter von 86 Jahren
Sibylle Stimm, Bergheimer Weg 45, im Alter von 80 Jahren
Justine Gruber, Stuttgart-Feuerbach, im Alter von 95 Jahren
Josefa Münch, Bergheimer Weg 45, im Alter von 89 Jahren
Maria Kuckertz, Budapester Straße 35, im Alter von 85 Jahren
Martin Kett, Mesneramt 6, im Alter von 87 Jahren
Michael Gessler, Otto-Schöpfer-Straße 10, im Alter von 83 Jahren
Maria Batke, Bergheimer Weg 45, im Alter von 82 Jahren
Anna Engler, Bergheimer Weg 45, im Alter von 87 Jahren
Simon Bader, Schillerstraße 2, im Alter von 88 Jahren
Maria Eisele, früher: Jakobstraße 59, im Alter von 85 Jahren
Maria Kurz, Brennerstraße 89, im Alter von 81 Jahren
Martin Hajdu, Jakobstraße 37, im Alter von 88 Jahren
Josef Langer, Jakob-Bleyer-Straße 3, im Alter von 80 Jahren



EIN GUTES WORT
SCHLIESST AUF DIE TÜR.
UND GEHST DU FORT,
SO BLEIBT ES DORT
UND GEHT MIT DIR.

A. Lämmle

Impressum:

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul, Gerlingen, Maximilian-Kolbe-Platz 2,
Telefon 2 17 22, Fax 43 89 56, E-Mail: StPeterundPaul.gerlingen@drs.de

Homepage: www.kath-kirche-gerlingen.de

Redaktionsteam: Hedwig Sonntag, Dieter Klein und Herbert Leuser

Kirchenpflege Gerlingen, Konten:

Kreissparkasse Ludwigsburg, IBAN DE12 6045 0050 0009 3513 10, BIC SOLADES1BLG

Volksbank Strohgäu eG, IBAN DE25 6006 2909 0056 0560 01, BIC GENODES1MCH

Druck: DRUCKtuell GmbH, Benzstraße 8, 70839 Gerlingen

St. Peter und Paul – Musik im Gottesdienst



Palmsonntag

„Where you there, when they crucified my Lord“

Der Kinderchor gestaltet den Familiengottesdienst um 10.30 Uhr mit

Karfreitag

„Popule meus“ – „Mein Volk, was habe ich dir getan“

Der Kirchenchor singt in der Liturgie um 15.00 Uhr Passionsmotetten

Ostersonntag

„Regina coeli laetare“ – „Freu dich du Himmelskönigin“

Joseph Haydn (1732-1809) Missa brevis F-Dur
f. 2 Solosoprane, Streicher, Chor und Orgel

Franz Joseph Aumann (1728-1797) „Regina coeli“

Lucie Franke und Sophie Harr, Sopran

Kirchenchor mit Instrumentalisten

An der Orgel: Cornelia Karle

Leitung: Hedwig Sonntag

Pfarrer

Dekan Alexander König, St. Maria
Hinter dem Schloß 17, 71254 Ditzingen
Tel. 50 10 10

Pater Josef Moskalski
Max.-Kolbe-Platz 2, 70839 Gerlingen
Pfarrbüro, Tel. 2 17 22

Pfarrer Hans Peter Bischoff
Krankenhausseelsorge
Klinik Schillerhöhe, Tel. 203 71 91

Diakon Dr. Werner Gatzweiler
Schwabstraße 15, 71254 Ditzingen-
Hirschlanden, Tel. 95 80 13

Gemeindeassistentin in der
Seelsorgeeinheit Carina Lange
Tel. 50 10 03

Pastoralassistent in der
Seelsorgeeinheit Claudius Fischer
Tel. 966 70 58

Kirchengemeinderat
2. Vorsitzende Irene Metzger
Bergheimer Weg 8, 70839 Gerlingen
Tel. 2 80 44
oder Pfarrbüro, Tel. 2 17 22

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Montag, Mittwoch, Donnerstag und
Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr sowie
Montag und Donnerstag
von 14.30 – 17.00 Uhr und
Dienstag von 14.30 – 18.30 Uhr
Tel. 2 17 22, Fax 43 89 56

Pfarramtssekretärinnen
Frau Sauczuk und Frau Peters

Kreuz und Quer für Frauen

„Achtsamkeits-Wanderung“ am Samstag, 13. Mai 2017

Herzlich eingeladen sind alle Frauen aus der Seelsorgeeinheit! Es gibt viel zu entdecken - doch es braucht einen wachen Verstand, offene Augen und Ohren und auch eine Weite im Herzen, um unsere Umwelt und auch uns als wundervoll wahrnehmen zu

können und zu entdecken. Wir sind eine gemischte Gruppe aus Ditzingen, Gerlingen, Hirschlanden und Heimerdingen. Wir freuen uns auf Sie! Annedore Barbier-Piepenbrock und Gemeindeassistentin Carina Lange
Kontaktdaten: Telefon 501003
E-Mail: Carina.Lange@drs.de



Gemeinde erleben

Dem einen oder anderen ist es wohl aufgefallen, den Seniorenflyer gibt's nicht mehr. Wir tragen damit einer Entwicklung Rechnung, die auch vor der Kirchengemeinde nicht Halt macht und ein Kategorisieren in Altersgruppen als nicht mehr zeitgemäß empfindet. Ein Weg für die Zukunft: Mit **Gemeinde erleben** sprechen wir alle an, die sich mit uns, der Gemeinde, mit anderen verbunden fühlen und gemeinsam etwas erleben, gestalten oder veranstalten möchten.

Gemeinschaft definiert sich nicht übers Alter, sondern über den Spaß, etwas zu tun, was Sinn stiftet, Freude macht, Begegnungen zulässt, Gespräche und Erlebnisse vermittelt. Wem die Angebote passen, fühlt sich angesprochen, kommt dazu und macht mit. Unsere Gruppierungen sollen zusammenwachsen - ein Versuch ist es wert! Mit der Zeit wollen wir nur noch Gemeinde, Gemeinschaft sein. Visionen! Packen wir's an, 2030 ist nicht mehr lange hin! Allen Ehrenamtlichen gilt unser herzlicher Dank!

Dank aus Syrien

Pfarrer Tannous Mrad aus der Pfarrei St. Georg, Dahr-Safra/Syrien hat sich für die finanzielle Unterstützung der Menschen, die unter dem anhaltenden Bürgerkrieg in Syrien zu leiden haben, herzlich bedankt, insbesondere bei der Gemeinde St. Maria in Ditzingen, welche die Spendenaktion organisiert. Der Dank kommt von ca. 50 Familien, etwa 300 Personen, die durch die Spenden mit dem Nötigsten versorgt werden können.

Wechsel bei der Leitung des Kindergartens St. Franziskus

„Spuren“ – unter diesem Motto stand der Wortgottesdienst von Diakon Dr. Gatzweiler, der zusammen mit den Kindern und dem Elternbeirat des Kindergartens St. Franziskus gestaltet wurde. Diese Spuren hat Frau Baier, die scheidende Leiterin des Kindergartens, in den mehr als 25 Jahren ihres engagierten Wirkens mit Herz und Hand hinterlassen. Beim abschließenden Sekttempfang vor der Kirche St. Peter und Paul wurde Frau Baier von Eltern und Kindern schweren Herzens, aber mit den besten Wünschen für ihre neue Aufgabe entlassen.

Wir begrüßen die neue Leiterin des Kindergartens, Frau Manuela Fritz, die den Dienst am 2. Januar 2017 aufgenommen hat.



Frau Fritz ist eine erfahrene Erzieherin. Seit dem Jahr 2000 ist sie in verschiedenen Bereichen wie Kindergarten, Schülerhort und Mädchenheim tätig gewesen.

Die Kirchengemeinde heißt Frau Fritz herzlich willkommen. Viel Freude und Erfolg!

KJG – Freizeiten

Wie jedes Jahr bietet die Katholische Jugend Gerlingen auch 2017 wieder ihre legendären Freizeiten an.

Die Osterfreizeit, für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren, findet vom 17. bis 22. April 2017 in Miltenberg auf dem Klotzenhof statt.

Hier sind leider keine Plätze mehr frei. Toll, dass wir so viele begeisterte Freizeiteilnehmer und Betreuer haben!

Und natürlich gibt es im Sommer wieder unser Zeltlager, dieses Jahr in Zwiefalten. Diesmal bieten wir nach Jahren wieder 2 Wochen Zeltlager an.

Katholische JUGEND Gerlingen

1. Woche: vom 14. bis 19. August 2017 für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren.
2. Woche: vom 21. bis 26. August 2017 für Jugendliche von 14 bis 16 Jahren.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt bei allen Freizeiten jeweils 140 € pro Person, 260 € bei Geschwistern.

Die Freizeitheftchen gibt es im Pfarrbüro. Wer per Post keines bekommen hat, kann es sich hier abholen.

Und: Schnell anmelden!

Wir freuen uns schon auf schöne Wochen, mit Spiel und Spaß und tollen Erlebnissen, mit euch.
Eure KJG



Aus der Kirchengemeinde

Die schon traditionelle Krippenausfahrt unserer Kirchengemeinde am Beginn des neuen Jahres war dieses Jahr keine große Ausfahrt, sondern ein Spaziergang in unser Gerlinger Museum. Dort war, rund um Weihnachten, eine große Ausstellung mit dem Titel: Auf Stroh gebettet ..., Krippen aus aller Welt.

Die Museumsleiterin, Frau Dr. Raible, führte dann am 10. Januar eine große Gruppe der kath. Kirchengemeinde durch die Ausstellung. Zu sehen waren sehr verschiedene Krippendarstellungen aus aller Welt, von Südamerika bis Gerlingen: Die Heilige Familie versteckt in einer Nussschale, bis hin zu großen Wandkrippen. Des Staunens war kein Ende, besonders, da von der Ausstellungsleiterin alles auf charmante Art erklärt wurde.

Nach all den vielen neuen Eindrücken auf das Geschehen dieser Heiligen Nacht war eine Stärkung dringend notwendig, auch um all die neuen Informationen zu besprechen. Und was lag da näher? Um die Ecke, im Hofladen Müller mit dem kleinen Kaffee, konnte alles noch einmal erörtert werden in gemütlicher Runde. Ein großer Dank an Frau Zydell für die gute organisatorische Vorarbeit.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren zeigt die ökumenische Bewegung zu Beginn des neuen Jahres, wie stark der Wille zu einer Zusammenarbeit der christlichen Kirchen ist, trotz aller Schwierigkeiten. Im 500. Jahre nach der Trennung wird in der evangelischen Kirche das Martin-Luther-Jahr gefeiert, und wie wir aus der Presse erfahren haben, sind in diesen Tagen die Anzeichen einer besseren Zusammenarbeit spürbar gewachsen.

Auch in unserem kleinen Wirkungskreis, in Gerlingen, veranstalten die Kirchen Ende Januar sowohl ökumenische Bibelabende als auch einen ökumenischen Kanzeltausch. In unseren Kirchen fand dieser Kanzeltausch

am 28. und 29. Januar statt. Zu Gast war sowohl am Samstag als auch am Sonntag die evangelische Pfarrerin Frau Frey.

Da in diesem Martin-Luther-Jahr unter Stabführung der Kantorin Beate Zimmermann das Oratorium Elias von Felix Mendelssohn-Bartholdy noch aufgeführt wird, haben die beiden Redner der ökumenischen Bibelabende, Pfarrer Helsen und Dekan König, Texte aus dem Buch der Könige zum Thema Elias ausgewählt, die entscheidende Passagen aus dieser Erzählung enthalten. Beide haben vor einer zahlreichen Zuhörerschaft versucht, das Beschriebene zu erläutern, um es dann auch anschließend zu diskutieren.



Der Gemeindesaal in St. Andreas war am 28. Januar, einem Samstagnachmittag, voll mit bunt kostümierten Menschen. Eingeladen zur ersten Faschingsveranstaltung hatte der katholische Freizeitclub. Schon zu Beginn herrschte eine „Mordsgaudi“.



Das bereitgestellte große Kuchenbuffet mit Kaffee und Getränken brachte dann zwar etwas Beruhigung, aber die einmarschierende „Blaue Garde“ des FFC begeisterte alle Zuschauer, und großer Applaus belohnte das tänzerische Können der jungen Mädchen.



Aber danach war unsere bunte Schar nicht mehr zu halten. Die ersten wagten sich auf das Tanzparkett, und eine große Polonaise durch den ganzen Raum brachte auch die letzten Zagenden in Schwung. All die bekannten Faschingslieder wurden gesungen unter den Akkordeonklängen der beiden Josefs mit Namen Binzak und Stagel. Es wurde gesungen und geschunkelt, und die Sitzungspräsidentin „Klara von der Wagnerburg“ verteilte die verdienten Orden.



Zum Ausklang gab es zur Stärkung vor dem Nachhauseweg noch eine kleine Vesperpause. Es war ein toller Nachmittag mit viel Spaß für alle.

Dankeschön und Helau an die vielen, die diese Stunden organisiert haben.

Unsere Frauengruppe lud am Abend des 8. Februar zu einem „Kappenabend“ nach St. Andreas ein. Die eingeladenen Damen haben zu Hause ihre Klei-



derschränke durchsucht und manches Schmuckstück gefunden, das jetzt wieder seiner Bestimmung zugeführt wurde, als Prunkstück auf dem Haupt der Besitzerin. Und so wies der Saal ein Bild der buntesten Kreationen auf.

Zur Einstimmung war ein reichhaltiges Buffet bereitgestellt, und auch ein Gläschen Sekt für eine muntere Stimmung wurde genutzt. Denn nun waren die Damen selbst gefordert. Es wurde gesungen und Gedichte wurden vorgetragen. Büttenrednerinnen traten auf, und natürlich waren die zu Hause gebliebenen Männer das Ziel vieler Anspielungen. Aber die Rednerinnen nahmen die Damen selbst auch auf's Korn, kennen sie doch am besten die geheimen Wünsche ihrer Geschlechtsgenossinnen. Sie glossierten alle, Weiblein und Männlein in Sketchen und in Büttenreden. Es war ein Riesenspaß. Danach wurde wieder gesungen und geschunkelt, dass der ganze Saal in Bewegung kam. Alle hatten großen Spaß.

Danke an das Organisationsteam und an alle, die sich auf die Bühne und in die Bütt gewagt haben.

Die Vorbereitungen zur Feier der Erstkommunion in diesem Jahr haben bereits im Januar begonnen.

46 Jungen und Mädchen sind in diesem Jahr der Einladung gefolgt und haben sich im Gottesdienst am 12. Februar mit ihren „Tischmüttern“ der Gemeinde vorgestellt.

Das Leitthema in diesem Jahr steht unter dem Begriff: *Jesus lädt dich ein*. Die Kinder haben dazu in der Eucharistiefeier die Geschichte von der Einladung nachgespielt, in

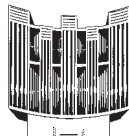




der niemand Zeit hatte zu kommen, um mitzufeiern. Der Hausherr hat deshalb alle die eingeladen, die draußen vor der Tür standen. Wir alle kennen die Symbolik dieser Geschichte: *Gott lädt alle ein.*

Wir wünschen den Kindern, den Tischmüttern, den Eltern und dem ganzen Vorbereitungsteam eine gute Zeit bis zum Tag der Erstkommunion und Gottes reichen Segen für alles Bemühen.

Am Abend des Sonntags, dem 12. Februar, fand in der Kirche St. Peter und Paul ein besonderes Ereignis statt: ein Orgelkino. Der Domorganist Johannes Mayr aus Stuttgart begleitete mit Improvisationen einen Charlie-Chaplin-Film.



Die sehr emotionale Geschichte eines ausgesetzten Kindes, das nur durch das Mitleid eines Landstreichers überleben konnte, gibt ständig Anlass zu berührenden Bildern von Verlassenheit, Trennung und Erinnerung, die der Organist einfühlsam interpretierte. Dane-

ben immer wieder Szenen von wilden Verfolgungsjagden und Raufereien der Straßenkinder, die dem Organisten durch die Steigerung der Dramatik sein ganzes Können abverlangten. Die großartige Leistung des Organisten und der alte Charlie-Chaplin-Film ergaben zusammen für jeden Besucher einen erlebnisreichen Abend.

Auch die ältere Generation unserer Gemeinde feierte ihren Fasching. Am Nachmittag des 21. Februar waren alle in den Gemeindesaal nach St. Andreas eingeladen, und die Kirchengemeinde spendete großzügig Kaffee, Kuchen und Fastnachtsküchle. Närrisch sind wir zwar alle, hin und wieder, aber im „gesetzten“ Alter ist die -Stimmung bei solchen närrischen Veranstaltungen doch etwas ruhiger. Aber diese ruhige Gelassenheit konnten die jungen Damen aus dem Gymnasium mit ihren sportlichen Jonglierkünsten doch in große Begeisterung ummünzen, denn was da alles an Können gezeigt wurde, war für die Zuschauer bewundernswert.



Herr Stagel mit seinem Akkordeon und dem umfassenden Wissen aller Faschings-, Tanz- und Schlagerlieder brachte die Anwesenden dann noch in die richtige „Fasnet“-Stimmung“. Danke an die Organisation und den perfekten Service.

Mit dem Aschermittwoch, dieses Jahres am 1. März, beginnt die 40-tägige Fastenzeit. In der Eucharistiefeier am Abend dieses Tages erteilte Pater Josef das Aschenkreuz als äußeres Zeichen zur Besinnung und Umkehr.



Fastenzeit wird ja heutzutage meist verbunden mit einem gewissen Verzicht auf Essen und Trinken. Aber auch die Gewohnheiten und der Alltag brauchen manchmal ein Überdenken und eine geistige Erneuerung. Ein Vorschlag dazu: Lesen Sie in dieser Zeit doch manchmal in der Bibel.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, sind wir mitten in der Fastenzeit. Das Info-Team wünscht Ihnen bei Ihren Bemühungen ein gutes Gelingen und ein frohes Osterfest.

„Weltgebetstag der Frauen“, was für eine großartige Aufforderung, wenn man den Gedanken, der diesem Vorhaben zu Grunde liegt, bedenkt. Darüber nachzudenken, haben die Frauen der evangelisch-methodistischen Kirche am Abend des 3. März alle in die Petruskirche eingeladen.



„Was ist denn fair? – Die globale Gerechtigkeit stand im Zentrum dieses Abends. Die Grundlagen zu diesem Themenkreis haben Christinnen aus den Philippinen zusammengestellt, einem Land mit vielen Inseln, in dem trotz natürlichen Reichtums der Großteil der Bevölkerung immer noch in großer Armut lebt.

Es wurden Gebete formuliert und Spenden waren erwünscht, um hilfreiche Projekte zu unterstützen. Es wurden aber auch, bei einem gemütlichen Ausklang, kulturelle Informationen über Land und Leute besprochen.

Kollekten
Über das Bistum Rottenburg abzuliefernde Kollekten:

- Caritas Fastenopfer: 726,10 €.
- Sonstige Kollekten und Zuwendungen
- Ökumenischer Gottesdienst am 1. Januar 2017 in der Petruskirche: Für Katastrophenhilfe: 688,25 €

Aus dem Kirchengemeinderat:
24. Januar 2017:

- Frau Steinhilber-Jaßßen wird an einer Fortbildung zur Beauftragung als Leiterin einer Wort-Gottes-Feier teilnehmen.
- Baumaßnahmen im Rahmen der Standortentwicklung: Wie vereinbart, wurden die noch offenen Fragen mit dem Diözesanverwaltungsrat in Rottenburg am 24. Januar 2017 erörtert. Der Diözesanverwaltungsrat hat den vorgesehenen Baumaßnahmen grundsätzlich zugestimmt und den Entwurf eines Grundsatzbeschlusses, der vom Kirchengemeinderat zu beschließen ist, übergeben. Das weitere Verfahren wird mit den Architekten sowie Diözesanbaumeister Dr. Giese vom Bischöflichen Ordinariat besprochen.
- Für die Lautsprecheranlage in St. Peter und Paul soll ein weiteres Angebot eingeholt werden.
- Um ihrer Verkehrssicherungspflicht zu genügen, beabsichtigt die Stadt, eine provisorische Sanierung des Maximilian-Kolbe-Platzes im Frühjahr 2017. Die Kirchengemeinde trägt die Kosten des auf ihre Fläche entfallenden Anteils. Die Neugestaltung des gesamten Platzes wird nach Abschluss der Baumaßnahmen der Kirchengemeinde zusammen mit der Stadt durchgeführt werden.
- 2. März 2017:
- Drei neue Eucharistiehelferinnen werden am Einführungskurs teilnehmen.

- Der Haushaltsplan für die Rechnungsjahre 2017/2018 wurde beschlossen. Nach Genehmigung durch das Dekanat wird er zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Kirchengemeinde im Pfarrbüro aufgelegt.
- Der vom Diözesanverwaltungsrat vorgelegte Grundsatzbeschluss bei den Baumaßnahmen im Rahmen der Standortentwicklung wurde beschlossen; beim Bischöflichen Ordinariat wird die Genehmigung beantragt.

Am 10./11. März 2017 trafen sich die Kirchen-gemeinderäte der Seel-sorgeeinheit zu einer Klausurtagung in Schöntal. Ein wesentliches Thema war die Weiterentwicklung des Projektes *Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten*. Über das Ergebnis wird die Kirchengemeinde noch unterrichtet werden.



2017 – Das Jahr des Reformationsjubiläums



Inzwischen ist es uns allen aufgefallen: Das Gedenkjahr des Thesenanschlags in Wittenberg und der Reformation hat begonnen. In vielen evangelischen Gemeinden um uns herum gab es schon zahlreiche Veranstaltungen aller Art: Vorträge, Bibelabende, Theateraufführungen, Konzerte usw...

In Gerlingen hat sich der AK Ökumene ebenfalls Gedanken gemacht. Drei Veranstaltungen im Oktober/November dieses Jahres werden Ihnen in ökumenischer Gemeinsamkeit angeboten.

Wir laden Sie herzlich dazu ein und bitten Sie, sich schon jetzt die Termine zu notieren:

Augsburg: Stadt der Reformation und des Religionsfriedens

Am Samstag, den 7. Oktober organisieren wir eine Fahrt nach Augsburg. Diese sehenswerte alte Reichsstadt war Ort bedeutender Ereignisse der Reformation, aber auch der Ökumene, denken wir nur an die feierliche Unterschrift unter die gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre im Jahre 1991. Professionell geführt werden wir die Stadt unter ökumenischem Vorzeichen kennenlernen, uns auch nach eigenen Interessen dort verweilen, die gute bayrisch-schwäbische Küche genießen und den Tag mit einer ökumenischen Andacht in einer der schönen Kirchen abschließen.

Pfarrer Dr. Weeber wird am Donnerstag, 21. September um 20.00 Uhr im Petrushof einen Einführungsabend zu dieser Fahrt anbieten.

Felix Mendelssohn-Bartholdy „ELIAS“

Am Sonntag, 29. Oktober wird das berühmte Oratorium um 17.00 Uhr in der Stadthalle erklingen. Zu diesem großen Projekt haben sich der evangelische und der katholische Kirchenchor, das Städtische Kammerorchester, sowie Bläser- und Gesangssolisten zusammengefunden. Die Gesamtleitung hat Kantorin Beate Zimmermann von der evangelischen Petruskirche.

„Davon man singet, saget und fröhlich ist“ – Musik in der Reformationszeit

Ein Matinéekonzert am Sonntag, 12. November in der Petruskirche zeigt die große Bedeutung der Musik im Leben Martin Luthers und bei der Verbreitung der neuen Lehre, aber auch die stilistische Verbundenheit der katholischen und evangelischen Kirchenmusik im 16. Jahrhundert.

Es wirken mit:

Kammerchor DAS MADRIGAL

Witrud Trumpp, Blockflöten, N.N. Laute

Moderation:

Klaus Herrmann (Gerlinger Kirchengeschichte)

und Hedwig Sonntag (Musikgeschichte)

Gesamtleitung: Hedwig Sonntag

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte zeitnah den jeweiligen Gemeindeblättern und der Presse.

Martin Luther King

- und sein Traum von einem Leben in Frieden und Gerechtigkeit

Sonntag, 21. Mai 2017, 15.00 Uhr in St. Peter und Paul

Musical für Soli, Kinderchor und Klavier

Andreas Hantke

Kinderchor der katholischen Kirchengemeinde

Reka Kosa, Klavier

Cornelia Karle, Leitung

Marsch auf Washington, 1963



Im Mittelpunkt dieses Musicals steht der Bus-Streik von Montgomery, der von Rosa Parks ausgelöst wurde und dessen Anführer Martin Luther King war. Anhand dieser Geschichte wird die ganze Lebensgeschichte und das Wirken Martin Luther Kings erzählt und gesungen.



Im Anschluss an die Aufführung sind alle zu Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz eingeladen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

